

RWE wandelt Vorzugsaktien in Stammaktien um

- **Mit dem heutigen Handelstag endet Börsennotierung der Vorzüge**
- **Aktien werden im Verhältnis 1:1 und ohne Zuzahlung umgewandelt**
- **RWE entspricht damit internationalen Kapitalmarktstandards**

Essen, 28. Juni 2019

Die RWE AG schließt in diesen Tagen die Umwandlung ihrer insgesamt 39 Millionen Vorzugsaktien in stimmberechtigte Stammaktien ab. Die Transaktion erfolgt im Verhältnis 1:1 und ohne Zuzahlung. Sie war am 3. Mai 2019 von der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft sowie einer gesonderten Versammlung der Vorzugsaktionäre auf Vorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats beschlossen worden. Die für die Umwandlung erforderliche Satzungsänderung wurde heute in das Handelsregister der Gesellschaft beim Amtsgericht Essen eingetragen.

Die Börsennotierung der Vorzüge endet mit dem heutigen Handelstag. In der Zeit vom 1. bis 3. Juli werden die Depotbanken die RWE-Vorzugsaktien ihrer Kunden in Stammaktien umbuchen. Durch die Vereinheitlichung der Aktiengattung steigt die Zahl der RWE-Stämme auf 614,7 Mio. Stück. Aus Sicht institutioneller Investoren sollte mit jeder Aktie eines Unternehmens auch ein Stimmrecht verbunden sein (Prinzip „One Share – One Vote“). Diesem Governance-Standard wird RWE künftig gerecht.

Für Rückfragen: Lothar Lambertz
Pressestelle
RWE AG
T +49 (0)201 12-23984
M +49 (0)162 2845484
Lothar.Lambertz@rwe.com

Über die RWE AG:

Die RWE AG, Essen, ist mit ihren drei operativen Segmenten – Braunkohle & Kernenergie, Europäische Stromerzeugung aus Gas, Steinkohle, Wasserkraft und Biomasse sowie Energiehandel – unverzichtbar für das Funktionieren des Energiesystems und für die Versorgungssicherheit in Europa. Ihr viertes Standbein ist die Mehrheitsbeteiligung an der innogy SE, einem der führenden europäischen Energieunternehmen. Im März 2018 hat RWE bekanntgegeben, dass sie diese Beteiligung im Rahmen eines Tauschgeschäfts an E.ON übergeben wird. Im Gegenzug erhält RWE die Bereiche Erneuerbare Energien von innogy und E.ON sowie weitere Vermögenswerte. Der Vollzug dieser Transaktion wird bis Ende 2019 erwartet. Danach wird RWE zu einem der führenden Anbieter bei den Erneuerbaren Energien aufsteigen und insgesamt mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen.

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilungen haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com